



Pressemitteilung

DRK-Altenhilfepreis 2016

Vorbildliche Altenhilfe-Projekte gesucht - Bewerbungsfrist läuft

Berlin, 20. 7. 2015

054/15

Das Deutsche Rote Kreuz vergibt 2016 wieder den Altenhilfepreis des DRK für besonders zukunftsweisende Projekte und Einrichtungen der Seniorenarbeit. „Unsere Gesellschaft braucht Engagement, das dazu beiträgt, Senioren in den eigenen vier Wänden oder in Pflegeeinrichtungen ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Dazu benötigen wir abgestimmte Hilfsangebote, die Selbständigkeit, Familie, nachbarschaftliche Hilfe und professionelles Engagement flexibel miteinander verbinden“, sagt DRK-Vizepräsidentin Donata Freifrau Schenck zu Schweinsberg.

Mit dem Thema „Soziale Räume im Alter gestalten“ soll der Preis beispielhaftes Engagement in der Altenhilfe würdigen und dazu beitragen, vorbildliche Ansätze bekannt zu machen. Ein neues Auswahlkriterium für den DRK-Altenhilfepreis ist die erfolgreiche Personalgewinnung sowie gelungene Bindungsstrategien für Pflegekräfte. „Angesichts des Fachkräftemangels wollen wir Initiativen bekannt machen, mit denen Mitarbeiter für ihre anspruchsvolle Arbeit motiviert werden können“, sagt Frau von Schenck, die Vorsitzende der siebenköpfigen Jury aus Vertretern von Politik, Wissenschaft und Praxis.

Der DRK-Altenhilfepreis wurde bisher in den Jahren 2007, 2009, 2011 und 2013 verliehen. Für die ersten drei Preisträger stiftet das DRK aus dem Vermächtnis der Familie Josef Kreten ein für die Altenhilfe zweckgebundenes Preisgeld von insgesamt 20.000€. Die Auszeichnung wird auf der Festveranstaltung im Rahmen des bundesweiten Fachkongresses der DRK-Altenhilfe vom 19. bis 21. April 2016 in Berlin überreicht.

Bewerben können sich **gemeinnützige Träger von Altenhilfeprojekten** wie Vereine, Kommunen oder Ehrenamtsagenturen mit Projekten, die bereits im Dauerbetrieb sind.

Teilnahmeschluss ist der 13. 11. 2015.

Die Bewerbungsunterlagen sind abrufbar unter
www.AltenhilfepreisesdesDRK.de

Das Deutsche Rote Kreuz ist Träger von 500 stationären Pflegeeinrichtungen mit mehr als 40.000 Plätzen. Darüber hinaus unterhält das DRK bundesweit mehr als 500 ambulante Pflegedienste, 532 Hausnotruf-Dienste sowie 370 Mahlzeiten-Dienste. In 35 Altenpflegeschulen bildet das DRK Pflegekräfte aus.

Deutsches Rotes
Kreuz e.V.

Generalsekretariat

Carstennstraße 58
12205 Berlin
Tel. 030 85404 0
Fax: 030 85404 454
www.DRK.de

Ansprechpartner
DRK-Pressestelle

Susanne Pohl
Tel. 030-85404-161
PohlS@DRK.de

Dr. Dieter Schütz
Tel. 030 85404-158
Schuetz@DRK.de

Alexandra Burck
Tel. 030 85404 155
Burck@DRK.de